

Projekte und Erfolge Muharem Dizdar

1. Als Projektleiter bei R&P Engineering und Automation in Oberuzwil, 07/1998 – 12/00:

- <u>Projekte:</u> <u>Projektleitung Hero Teigwaren in Frauenfeld – Automation und Steuerung</u>

Zementfabrik Sultan Qaboss in Mascat Oman – Anlagensteuerung Zementfabrik in Deggendorf – Automation und Anlagensteuerung

2. Als Leiter Instandhaltung und Facility Management bei Siemens AG in Bronschhofen, 01/01 – 08/05:

- <u>Projekt:</u> <u>Einführung von TPM-Methoden in der Instandhaltung und Facility Management</u>

(TPM = Total Productive Maintenance)

Als Leiter TPM-Maintenance und Facility Management habe ich als erster in der Schweiz die TPM-Methode eingeführt. Durch die Einführung haben mein Team und ich die Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit aller Betriebsmittel und Infrastruktur um

über 60% gesteigert.

3. Als Leiter CC SMT und TPM-Instandhaltung bei Siemens AG in Volketswil, 08/05 – 12/07:

- <u>Projekt:</u> <u>Einführung von TPM-Methoden in der Instandhaltung und Facility Management</u>

Als Leiter Organisationseinheit TPM habe ich mit meinem Team eine TPM-

Organisation inklusive Instandhaltungswerkstatt aufgebaut und innerhalb von zehn Monaten die Verfügbarkeit und die Zuverlässigkeit der Betriebsmittel um über die

55% gesteigert.

- <u>Projekt:</u> <u>Umstellung und Technologiewechsel in der Fertigung</u>

Als Leiter CC SMT habe ich mit meinem Team die Produktion neu organisiert und Technologiewechsel umgesetzt. Dadurch haben wir die Bestückungskosten um über 70% reduziert. Im Jahr 2007 war das Projekt drittbeste Verbesserungsprojekt

bei Siemens weltweit.

4. Als Leiter CC SMT und TPM-Instandhaltung bei ESCATEC AG in Heerbrugg, 01/08 – 12/12:

Projekt: Neuorganisation der Fertigung, Lean Methoden und Einführung von TPEM-

<u>Methoden (TPEM = Total Productive Equipment Management)</u> Bei ESCATEC AG habe ich mit meinem Team durch Umstellung,

Technologiewechsel, Lean Methoden und Einführung von TPEM innerhalb von 8

Monaten Effizienz der Kostenstelle um mehr als 50% gesteigert und die

Bestückungskosten um mehr als 55% reduziert.

Nach diesem Erfolg habe ich im Jahr 2011 bei der IG exact einen Vortrag mit Thema «Total produktives Anlagen Management in einer Elektronikfertigung»

gehalten.

Meine Erfahrungen in der Leistungselektronik, besonders in Bezug auf «Der Einfluss von Lötpasten Systeme auf die elektrische und thermische Zuverlässigkeit von Baugruppen" konnte ich an einem Vortrag bei IG exsact in Mendriso im Jahr 2018 an Kollegen weitergeben.